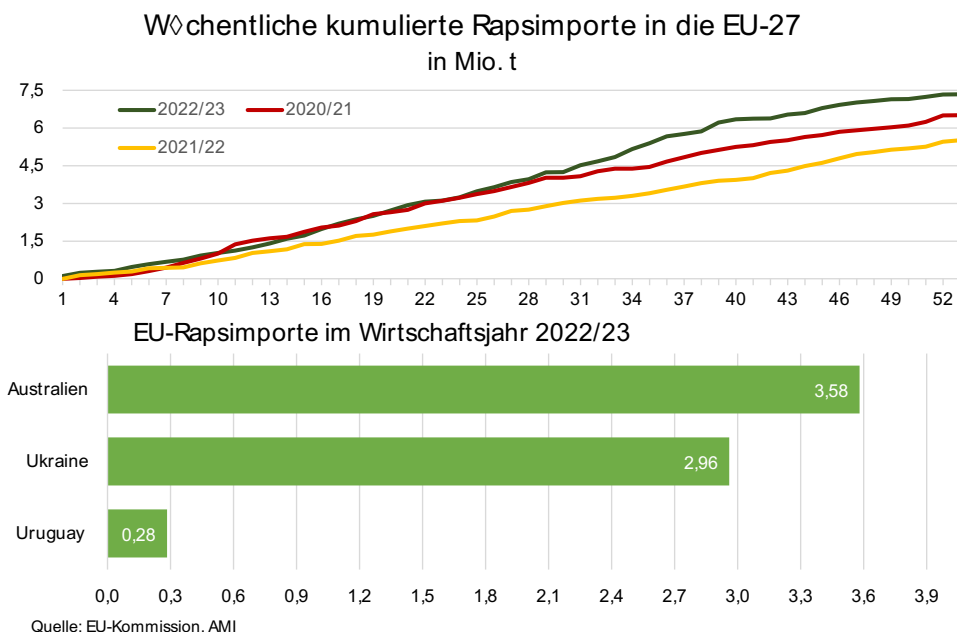


Australien bleibt wichtigster EU-Rapslieferant 2022/23

Berlin, 12. Juli 2023 – Die Rapsimporte der EU-27 aus Drittstaaten übertrafen mit 7,3 Mio. t das Vorjahresvolumen von 5,5 Mio. t deutlich. Das entspricht einem Plus von 33 %. Die europäischen Sojaimporte blieben dagegen hinter dem Vorjahresniveau zurück.

Die Sojabohneinfuhren der EU sind im laufenden auf rund 13,0 Mio. t zurückgegangen. Brasilien und die USA bleiben mit einem Anteil an den gesamten Sojabohnenimporten der EU von 41 bzw. 40 % die wichtigsten Lieferanten. Aus der Ukraine kam mit 1,3 Mio. t mehr als das Doppelte der Vorjahresmenge von 435.000 t.

Anders als die Sojabohnenimporte haben die Rapssaateinfuhren im Vergleich zum Vorjahr deutlich zugelegt. Bei den Herkünften stechen zwei Handelspartner heraus: die Ukraine und Australien. Mit einem Anteil von rund 49 % am gesamten Importvolumen ist Australien 2022/23 der wichtigste Handelspartner. Mit 3,6 Mio. t wurde auch das Vorjahresergebnis um 24 % übertroffen. Aus der Ukraine wurden 3,0 Mio. t Raps geliefert, was einem Anteil von 40 % an den gesamten Importen entspricht. Im Vorjahr erhielt die Bundesrepublik noch lediglich 1,6 Mio. t aus der Ukraine. Aus Uruguay kamen rund 283.500 t, nach nur 9.000 t im Vorjahr.



Redaktionskontakt: Stephan Arens
Tel. 030 235 97 99 – 10
E-Mail: s.aren@ufop.de

Kurzinfo UFOP e. V.:

Die Union zur Förderung von Öl- und Proteinpflanzen e. V. (UFOP) vertritt die politischen Interessen der an der Produktion, Verarbeitung und Vermarktung heimischer Öl- und Eiweißpflanzen beteiligten Unternehmen, Verbände und Institutionen in nationalen und internationalen Gremien. Die UFOP fördert Untersuchungen zur Optimierung der landwirtschaftlichen Produktion und zur Entwicklung neuer Verwertungsmöglichkeiten in den Bereichen Food, Non-Food und Feed. Die Öffentlichkeitsarbeit der UFOP dient der Förderung des Absatzes der Endprodukte heimischer Öl- und Eiweißpflanzen.



Union zur Förderung
von Öl- und Proteinpflanzen e. V.

Herausgeber:

UFOP e. V.
Claire-Waldoff-Straße 7
10117 Berlin
Telefon +49 30 235 97 99 - 0
Telefax +49 30 235 97 99 - 99
E-Mail info@ufop.de
www.ufop.de

INFORMATION
Union zur Förderung von Öl- und Proteinpflanzen e. V.